

Erwartungen und Perspektiven aus kommunaler Sicht

Landrat Dr. Matthias Schneider



Rückblende

30. November 2011

Informationsveranstaltung zum Nationalpark

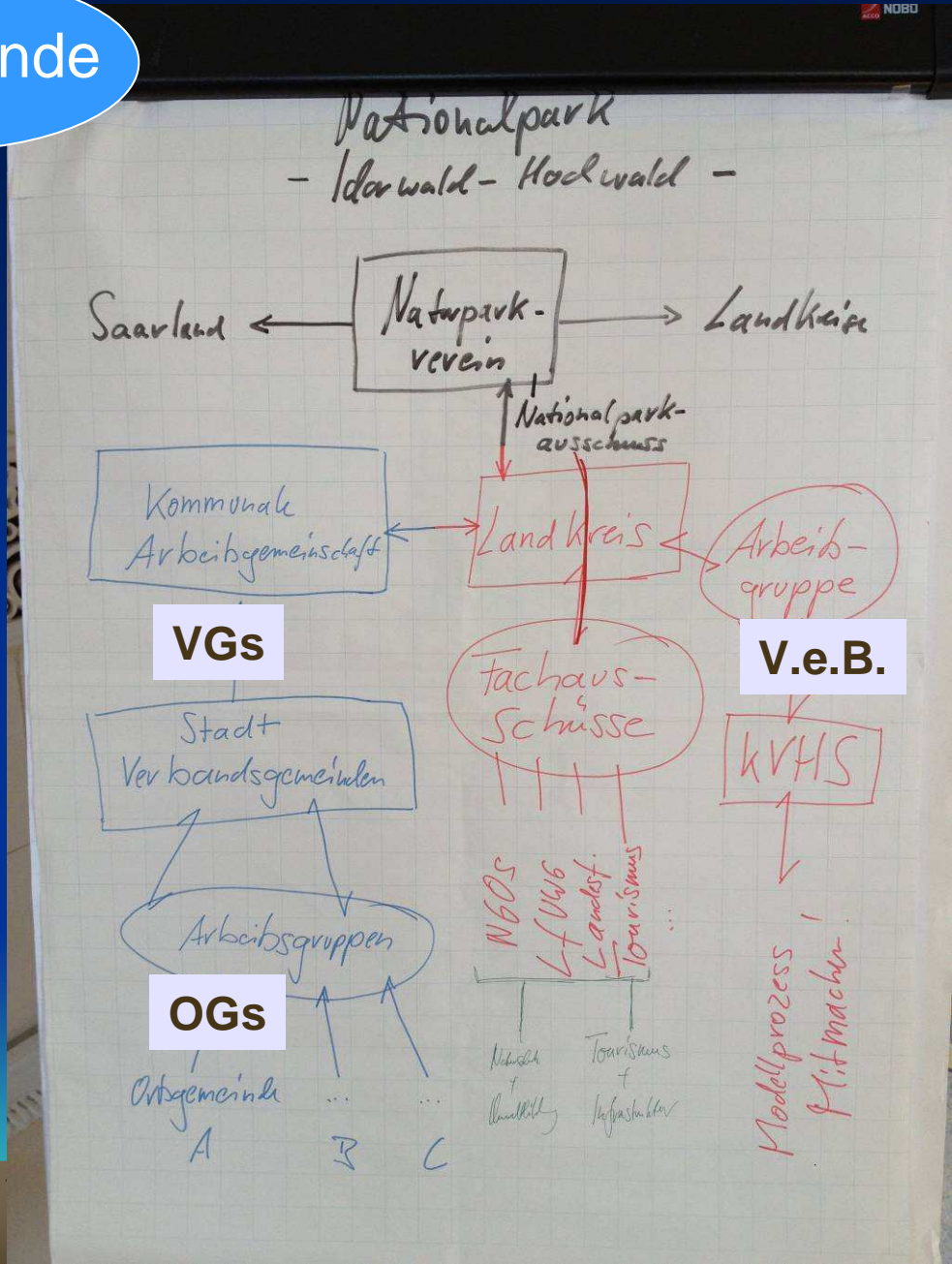
- Nationalpark nicht um seiner selbst Willen sinnvoll
- Nationalpark als Strukturförderungsprojekt
- Besonnenes Vorgehen nötig
- Ziel: Verhandlungstisch mit der Landesregierung

Rückblende

Brief an die betroffenen Ortsbürgermeister vom 30.12.2011:

- Ortsgemeinden und Gemeindeverbände sind vor allem für die Entscheidung zur Einrichtung des Nationalparks gefordert (Art. 49 LV)
- eingehende Beratungen zur weiteren Umsetzung im Interessenbekundungsverfahren nötig
- Zunächst ist Landkreis Moderator und Koordinator über Kreisgrenzen hinweg
- Eintritt in das Interessenbekundungsverfahren ist unverbindlich für Region!

Rückblende



Rückblende

- Bitte an Umweltstaatssekretär des Saarlandes Klaus Borger Beteiligung zu prüfen
- bilateraler Ministerratsbeschluss:
Naturpark soll kommunalen Beteiligungsprozess grenzübergreifend koordinieren
- Entwicklung des kommunalen Eckpunktepapiers
- Bürgerbeteiligungsprozess (VeB)

Rückblende

- Regierungserklärung der Ministerpräsidentin (30.1.2013):
„Die Landesregierung wird einen Nationalpark in unserer einzigartigen Hunsrücklandschaft unterstützen.
Im Gleichklang von Naturschutz und nachhaltiger Tourismus- und Regionalentwicklung liegen die Chancen dieser Region.“
- Anmerkungen des Landkreistages vom 20.2.2013:
„Der Landkreistag unterstützt die Einrichtung eines Nationalparks im Grundsatz.“



Blick nach Vorne

Erwartungen



Blick nach Vorne

Strukturelle Verbesserungen:

- Abfederung der Effekte des demografischen Wandels
- bessere Ausgangsbedingungen für stärkere Wettbewerbsfähigkeit

Blick nach Vorne

Verhandlungsergebnisse:

- Verbindlichkeit
- Langfristige Absicherung

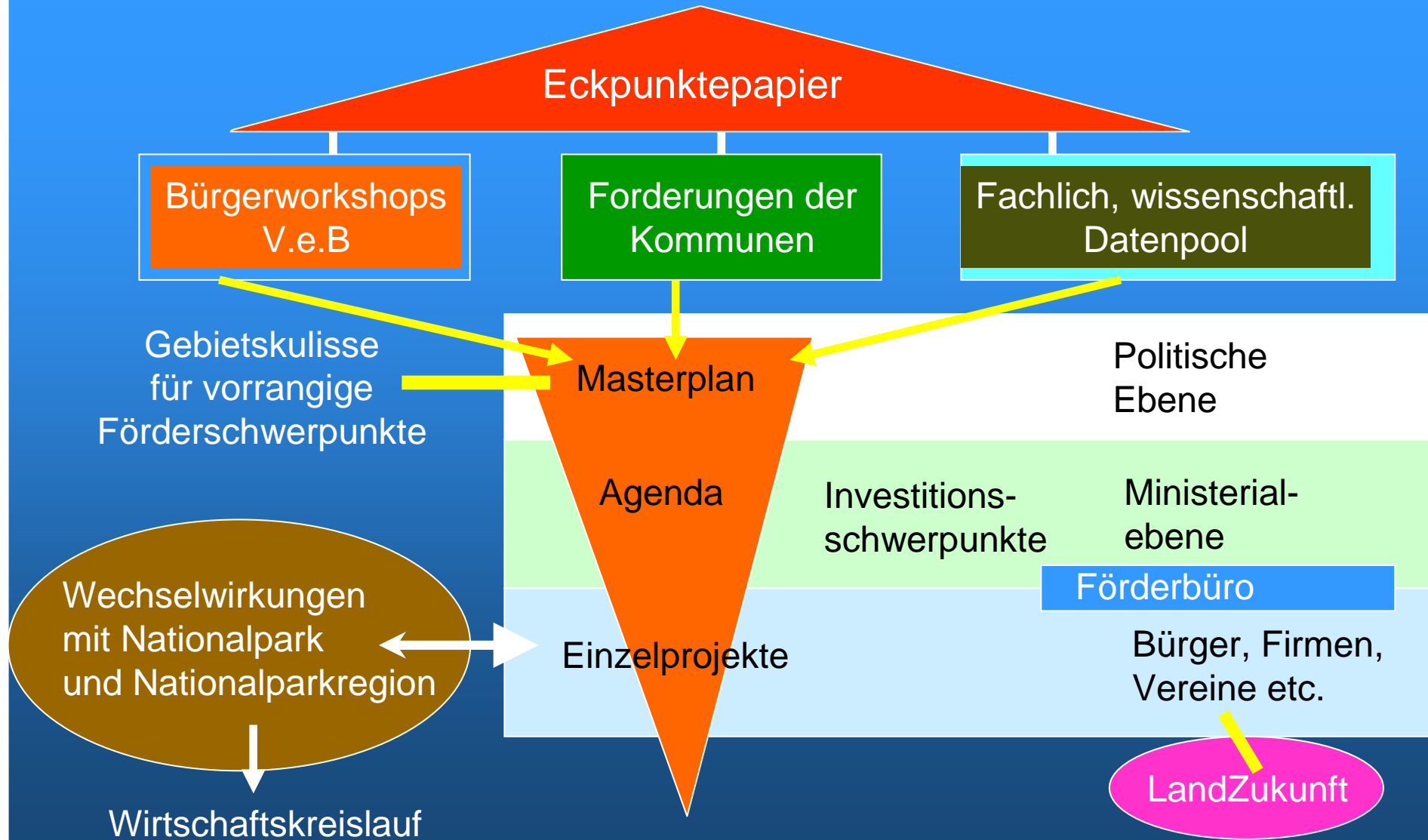


Masterplan (Bgm. Hülpes)



Modellregion ?

Blick nach Vorne - Strategie



Blick nach Vorne



Blick nach Vorne

Projekte, die das Land kein oder kaum Geld kosten



kurzfristige Glaubhaftigkeit („Duftmarken“)

Beispiele:

- Einrichtung einer auf hohem professionellem Niveau arbeitenden **LEADER-Region um den Nationalpark**
Unterstützung beim Aufbau eines professionell arbeitenden Fördermittel-Büros
(s. Vortrag Dr. Elbe)
- Verbesserung der Fernstraßenerschließung:
Platzierung der **B 41** im neuen Bundesverkehrswegeplan als vorrangiger Bedarf + (VB+)
- Verankerung des Nationalparks und seiner Modellregion im **LEP** und dem Regionalplan
- Einrichtung eines **landesweiten Ökokontos**

Thematische
Fokussierung
für
Fördermittel

Blick nach Vorne

Projekte, die das Land mittel- oder unmittelbar Geld kosten

Beispiele:

- Verbesserung der Regionalstraßenentwicklung:
L 190 („Hunsrückspange“)
- Nationalparkverwaltung als **Eigenbetrieb** innerhalb der Landesverwaltung
—————> steuerliche Vorteile bleiben in Region
- Einrichtung einer der 10 regionalen **Energieagenturen** am Umwelt-Campus für die Nationalparkregion

Blick nach Vorne

... Modellregion zur nachhaltigen Lebensweise einer modernen Gesellschaft in peripheren Räumen

Gesundheit

Wir-Gefühl

Bürgerstiftung

Nachhaltige Tourismusentwicklung

Vernetzung der Kommunikation der aktiven Bürger

Nachhaltig arbeitende Unternehmen
mit Produkten aus der Region

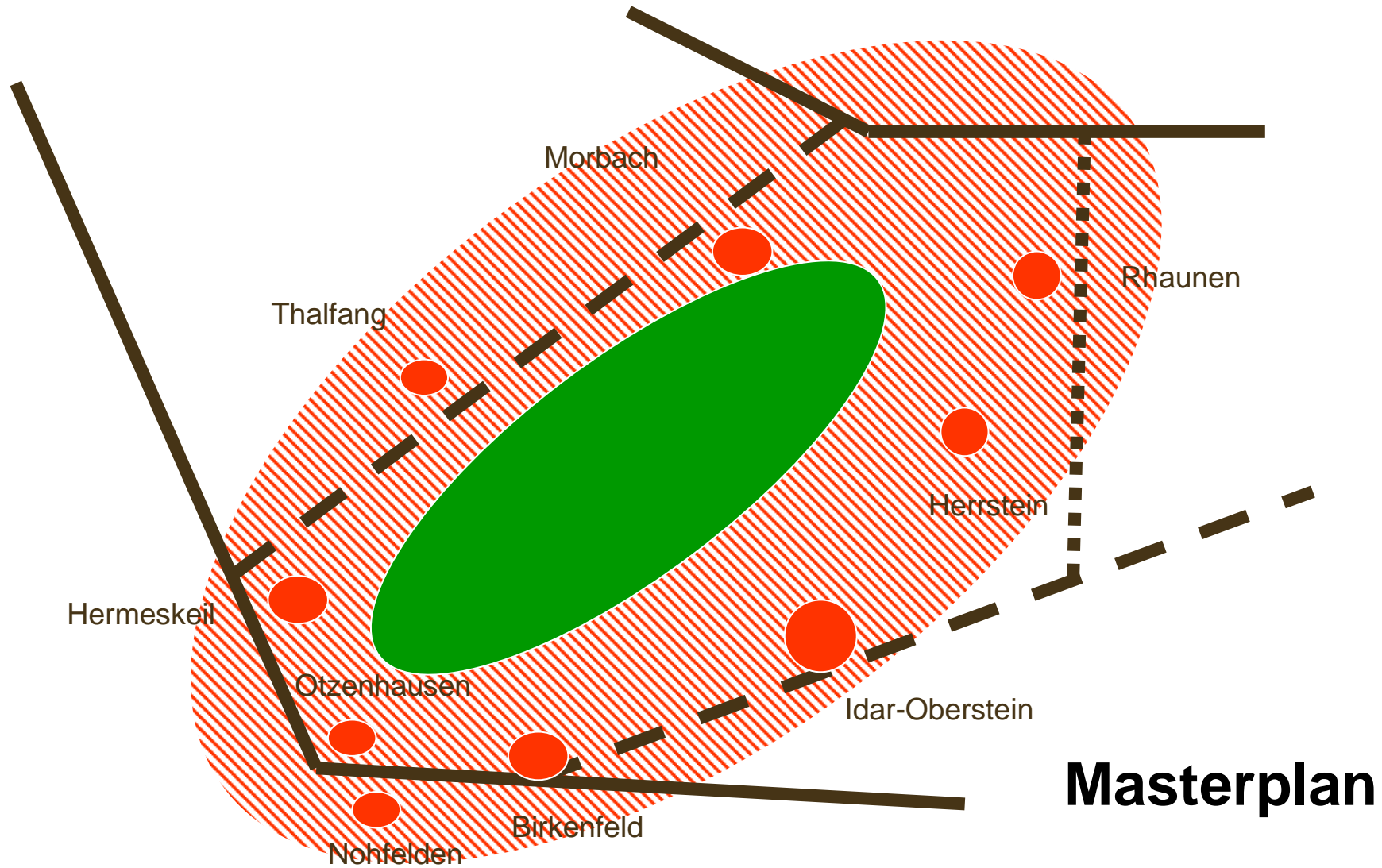
Gute Infrastruktur

Vernetzung der vorhandenen Angebote

Innovative touristische Angebote

Nachhaltige Energieversorgung

Umweltbewusstsein stärken



„Unternehmen Nationalpark“

Blick nach Vorne

Unsere Überlegungen zu schärfen, zu strukturieren
und für den

Verhandlungstisch

operational zu machen!





Danke für Ihre Aufmerksamkeit !